

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

RENNIE ANTACIDUM plus Alginat 625 mg/73,5 mg/150 mg Kautabletten

Wirkstoffe: Calciumcarbonat, Magnesiumcarbonat, Alginsäure

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind RENNIE Antacidum plus Alginat Kautabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von RENNIE Antacidum plus Alginat Kautabletten beachten?
3. Wie sind RENNIE Antacidum plus Alginat Kautabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind RENNIE Antacidum plus Alginat Kautabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind RENNIE ANTACIDUM plus Alginat Kautabletten und wofür werden sie angewendet?

RENNIE Kautabletten lindern Beschwerden von Sodbrennen und Magenübersäuerung.

RENNIE Kautabletten wirken auf zwei verschiedene Arten:

1. Alginsäure bildet eine Schutzbarriere im Magen, um zu verhindern, dass Säure nach oben entweicht, und lindert so brennende Schmerzen in Ihrer Brust.
2. Calciumcarbonat und Magnesiumcarbonat sorgen für eine schnelle und langanhaltende Neutralisierung der überschüssigen Magensäure.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von RENNIE ANTACIDUM plus Alginat Kautabletten beachten?

RENNIE Kautabletten dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Calciumcarbonat, Magnesiumcarbonat oder Alginsäure, oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie an einer schweren Nierenerkrankung oder an Nierensteinen leiden.
- wenn Sie einen hohen Kalzium- oder niedrigen Phosphatspiegel im Blut haben.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Wie bei anderen Antazida-Produkten kann die Einnahme dieser Tabletten die Symptome anderer, schwerwiegenderer Grunderkrankungen maskieren. Wenn die Symptome nach vierzehn Tagen bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie RENNIE Kautabletten einnehmen, wenn Sie Nierenprobleme haben, bei Ihnen Sarkoidose (Entzündungskrankheit, die mehrere Organe im Körper betrifft) diagnostiziert wurde oder Sie an schweren oder chronischen Magen-Darm-Symptomen oder -Erkrankungen leiden.

Einnahme von RENNIE Kautabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

- Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden, einschließlich nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel.
- Bei Einnahme von Antibiotika (Tetracycline, Chinolone), Herzglykosiden (Digoxin, Digitoxin), Bisphosphonaten (zur Behandlung von Osteoporose), Dolutegravir (ein antiretrovirales Arzneimittel zur Behandlung von HIV-Infektionen), Levothyroxin (ein Schilddrüsenhormon), Eltrombopag (ein Arzneimittel zur Erhöhung der Anzahl von Blutplättchen) oder anderen verschriebenen Arzneimitteln (z. B. Fluoride, Phosphat, eisenhaltige Produkte) sprechen Sie vor der Einnahme von RENNIE Kautabletten mit Ihrem Arzt, da dieses die Wirkungsweise dieser Arzneimittel beeinträchtigen kann. Nehmen Sie RENNIE Kautabletten 1 bis 2 Stunden nach Einnahme anderer Arzneimittel ein, um den Nutzen aller verwendeten Arzneimittel zu maximieren.
- Wenn Sie Thiaziddiuretika (z. B. Bendroflumethiazid) einnehmen, die zur Steigerung der Urinproduktion verwendet werden, sollten Sie Ihren Arzt vor der Einnahme des Produkts informieren, da er möglicherweise den Kalziumspiegel in Ihrem Blut überwachen möchte.

Einnahme von RENNIE Kautabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Wie bei allen kalziumhaltigen Antazida-Produkten sollte auf die Einnahme von großen Mengen Milch oder Milchprodukte verzichtet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

RENNIE Kautabletten können während der Schwangerschaft angewendet werden, wenn sie wie angegeben eingenommen werden. RENNIE Kautabletten können während des Stillens verwendet werden, wenn sie gemäß den Anweisungen eingenommen werden (siehe Abschnitt 3).

Da RENNIE Kautabletten zusätzlich zur Kalziumaufnahme über die Nahrung eine erhebliche Menge an Kalzium enthalten, sollten schwangere Frauen die Verwendung von RENNIE Kautabletten streng auf die empfohlene Höchstdosis pro Tag beschränken. Die gleichzeitige übermäßige Aufnahme von Milch (1 Liter enthält bis zu 1,2 g elementares Kalzium) und Milchprodukten ist zu vermeiden.

RENNIE Kautabletten enthalten Natrium, Glukose und Saccharose (Zucker)

Dieses Arzneimittel enthält 14 mg Natrium (Hauptbestandteil von Koch- / Speisesalz) in jeder Tablette. Dies entspricht 0,7% der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme über die Nahrung.

Dieses Arzneimittel enthält außerdem 230 mg Saccharose und etwa 555,2 mg Glucose (einschließlich Dextrat) pro Tablette, dies ist bei Patienten mit Diabetes mellitus zu berücksichtigen.

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.
Außerdem können Glukose und Saccharose schädlich für die Zähne sein.

3. Wie sind RENNIE ANTACIDUM plus Alginat Kautabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene und Kinder über 12 Jahren:

2 Tabletten zum Kauen, vorzugsweise 1 Stunde nach den Mahlzeiten und vor dem Schlafengehen. Bei Sodbrennen können zwischen diesen Zeiten zusätzlich 2 Tabletten eingenommen werden. Nehmen Sie nicht mehr als 12 Tabletten innerhalb von 24 Stunden ein.

RENNIE Kautabletten können während der Schwangerschaft und Stillzeit verwendet werden, wenn sie wie oben beschrieben eingenommen werden.

Wenn die Symptome nach 14 Tagen bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, um eine schwerwiegendere Krankheit auszuschließen. Längerer Gebrauch sollte vermieden werden. Geben Sie das Arzneimittel nicht an Kinder unter 12 Jahren.

Wenn Sie eine größere Menge von RENNIE Kautabletten eingenommen haben, als Sie sollten:

Trinken Sie viel Wasser und kontaktieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Zu den Symptomen einer Überdosierung gehören Übelkeit und Erbrechen, Verstopfung, Müdigkeit, erhöhte Urinproduktion, erhöhter Durst, Dehydration und abnormale Muskelschwäche.

Wenn Sie Fragen zur Verwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von RENNIE Kautabletten vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nebenwirkungen sind bei der empfohlenen Dosis unwahrscheinlich.

Es wurden selten allergische Reaktionen auf Inhaltsstoffe berichtet, z. B. Hautausschläge, Juckreiz, Atembeschwerden und Schwellungen von Gesicht, Mund oder Rachen sowie anaphylaktischer Schock. Wenn diese Reaktionen auftreten, brechen Sie die Behandlung sofort ab und suchen Sie einen Arzt auf.

Die langfristige Anwendung hoher Dosen kann zu hohen Kalzium- und Magnesiumspiegeln im Blut führen, insbesondere bei Menschen mit Nierenerkrankungen. Dies kann Übelkeit und Erbrechen, Magenverstimmung, Durchfall, Müdigkeit, Muskelschwäche, Verwirrtheit, erhöhte Urinproduktion, erhöhten Durst und Dehydration verursachen.

Die Einnahme von RENNIE Kautabletten mit Milch oder Milchprodukten über einen längeren Zeitraum kann zu einem Milch-Alkali-Syndrom führen, das einen hohen Kalziumspiegel im Blut verursachen kann. Spezifische Symptome des Milch-Alkali-Syndroms können ein gestörter Geschmackssinn, Kopfschmerzen, Nierenprobleme, Müdigkeit und Schwellungen unter der Haut sein.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen (siehe folgende Details). Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 Wien
ÖSTERREICH
Fax: +43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at>

5. Wie sind RENNIE ANTACIDUM plus Alginat Kautabletten aufzubewahren?

Nicht über 30 ° C lagern. In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Folienstreifen nach „verwendbar bis“ und „verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was RENNIE Kautabletten enthalten

Die Wirkstoffe sind Calciumcarbonat, Magnesiumcarbonat und Alginsäure.

1 Kautablette enthält 625 mg Calciumcarbonat, 73,5 mg Magnesiumcarbonat und 150 mg Alginsäure. Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumhydrogencarbonat, Saccharose, Glucosemonohydrat, Povidon, Talk, Magnesiumstearat, Dextrate, Saccharin-Natrium, Zitronencreme-Parfüm (enthält Zitronenöl, Limettenöl, Orangenöl, L-Menthol, Vanillin, Maltodextrin, Gummi arabicum, Ascorbinsäure, Butylhydroxyanisol), Pfefferminzgeschmack (enthält Pfefferminzöl, Maltodextrin, Gummi arabicum, Siliziumdioxid).

Wie RENNIE Kautabletten aussehen und Inhalt der Packung

RENNIE Kautabletten sind cremefarbene, gesprenkelte, kreisförmige Tabletten, die auf beiden Seiten flach sind und eine abgeschrägte Kante aufweisen.

Sie werden in Folienstreifen in einem Karton mit dieser Packungsbeilage geliefert.

Die Tabletten sind in Packungsgrößen von 12, 18, 24, 30, 36 und 48 Stück erhältlich.
Möglicherweise werden nicht alle Packungsgrößen vermarktet.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Bayer Austria, 1160 Wien

Hersteller

Delpharm Gaillard, 74240 Gaillard. Frankreich

Zulassungsnummer:

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2021.